

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/0622/2022**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 25.01.2022

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - AI -/1032
Verfasser/-in: Dominik Erb und Dr. Klaus Dieter Greilich, FDP-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung
Ausschuss für Schule, Bildung und Kultur		Zur Kenntnisnahme

Betreff:
Bericht zur Drogenprävention an Gießener Schulen
- Antrag der FDP-Fraktion vom 24.01.2022 -

Antrag:

„Der Magistrat wird gebeten, zu berichten:

1. welche Erkenntnisse ihm über Drogenhandel und - Konsum an Gießens Schulen auch außerhalb der Unterrichtszeiten vorliegen
2. Welche Maßnahmen bisher zur Eindämmung von Drogenkonsum und -handel an Gießens Schulen ergriffen wurden
3. Welche zusätzlichen über die bisherigen Maßnahmen hinausgehende Wege er zur Eindämmung des Drogenmissbrauchs an Schulen er wann ergreifen wird.“

Begründung:

Immer häufiger erreichen uns wieder Mitteilungen insbesondere von besorgten Eltern betroffener Jugendlicher, dass Drogenkonsum und -handel an Gießener Schulen insbesondere auch außerhalb der Unterrichtszeiten immer häufiger und unverfrorener ohne Angst vor irgendeiner Ahndung stattfinden.

In der Antwort auf einen inhaltsgleichen Antrag aus dem Jahre 2017 hatte der Magistrat ausgeführt, dass ihm bezüglich Drogenhandel und -konsum an Gießens Schulen nichts bekannt sei.

Mittlerweile ist das Problem offensichtlich jedoch nicht kleiner geworden und der Magistrat hat vielleicht auch in den vergangenen Jahren zusätzliche Erkenntnisse gewonnen. Vor diesem Hintergrund stellen sich die o.g. Fragen des Berichtsantrages,

deren Antworten hoffentlich den Startschuss für eine ernsthafte Auseinandersetzung mit diesem hochgradigen sozialen Problem unserer Stadtgesellschaft geben werden.

Dominik Erb
Fraktionsvorsitzender

Dr. Klaus Dieter Greilich
Stellv. Fraktionsvorsitzender